

### Amtlicher Teil

Tagesordnung des Kreistages	2
Termine der Ausschüsse	2

### Nichtamtlicher Teil

Stellenausschreibungen	3
Ausschreibungen von Bau- und Dienstleistungen	5
Freie Plätze an der VHS	14
Spatenstich für neuen Radweg in Ernstroda	15
Ausschreibung des Frauenförderpreises 2018	16



Die neue Ladestation befindet sich in Georgenthal beim Kurpark.

## E-Bike-Ladestation in Georgenthal

### Infrastruktur an den Radwegen wird stetig weiterentwickelt

**Georgenthal | Die Zahl der in Deutschland verkauften Elektrofahräder steigt seit einigen Jahren rapide an.**

Im Jahr 2017 war fast jedes vierte verkaufte Fahrrad ein Elektrofahrzeug. Gerade im touristischen Bereich sind diese immer beliebter, da sich längere und steilere Strecken mit der Unterstützung des Elektromotors wesentlich leichter zurücklegen lassen. Die Ladeinfrastruktur ist jedoch vielerorts noch lückenhaft.

In Georgenthal können nun an der neuen E-Bike-Ladestation am Kurpark gleichzeitig fünf Elektrofahräder aufgeladen werden. In den fünf Schließfächern, in denen je eine Schuko-Steckdose untergebracht ist, können neben Ladegerät und Akku auch Fahrradhelme und Taschen sicher aufbewahrt werden. Das Aufladen der Akkus an der Station ist kostenfrei. Für die Finanzierung der E-Bike-Ladestation erhielt die Gemeinde Georgenthal 7.400 Euro LEADER-Fördermittel.

Möglichkeiten zur Überbrückung der Ladezeit sind im Umfeld der Station ausreichend geboten: Ein Eis-Café, mehrere Gastrono-

miebetriebe, Unterkunfts- und Einkaufsmöglichkeiten, eine Touristen-Information und der Kurpark können während der Ladezeiten besucht werden. Der „Apfelstädt-Radweg“ sowie die Radrouten „Drei-Städte-Tour“ und „Rennsteig-Schleife“ führen direkt an der neuen Station vorbei. Auch eine Ladesäule der Ohra Energie GmbH für Elektroautos befindet sich nur wenige Meter neben der E-Bike-Ladestation.

Eine weitere neue E-Bike-Ladestation ist seit diesem Frühjahr in Remstädt an der noch im Aufbau befindlichen „Broihanschenke“ in Betrieb. Diese bietet sogar acht Steckplätze für E-Bike-Akkus, da in jedem der vier Schließfächer zwei Anschlüsse vorhanden sind. Der Standort liegt direkt an den Radwegen „Flussläufe“, „Nesseau“ und „Zur Fahner Höhe“. Insgesamt 14.000 Euro LEADER-Fördermittel konnten für die Station, die Fahrradabstellanlagen und für die Gestaltung der Fläche akquiriert werden.

Im Dezember 2016 war bereits eine Ladestation für Elektrofahräder vor der Kultur-scheune in Mühlberg eingeweiht worden.

**Konzert der Jüngsten:** Am Samstag, 2. Juni, lädt die Kreismusikschule „Louis Spohr“ ab 11 Uhr im Spohrsaal (Gotha, Reinhardsbrunner Straße 23) zum Konzert der Jüngsten ein. Das ist ein Konzert von Kindern für Kinder, denn hier musizieren die jüngsten Spohrschüler für alle, die gern zuhören und bald selbst ein Instrument lernen möchten. Gespielt werden fröhliche Lieder auf der Blockflöte, Tänze und Melodien auf der Violine, coole Gitarrenmusik und vieles mehr.

**Gipfeltreffen der Wanderer:** Seit zwanzig Jahren kommen Wanderer und Musikfreunde auf dem zweithöchsten Berg Thüringens, dem Schneekopf (978 m) zusammen, um am beliebten Gipfeltreffen teilzunehmen. Auch in diesem Jahr ist es gelungen, für das Wochenende vom 29. Juni bis 1. Juli eine attraktive Veranstaltung vorzubereiten. Der Thüringer Gebirgs- und Wanderverein hat die Veranstalterrolle übernommen und präsentiert als musikalischen Höhepunkt am Samstag die Zillertaler Haderlumpen. Weitere Informationen unter [www.Schneekopfgipfeltreffen.de](http://www.Schneekopfgipfeltreffen.de)

**Ausstellung:** Bis Oktober können Besucher im Herzoglichen Museum elf thematische Bereiche durchwandern, in denen unterschiedliche Modelle zu finden sind: Denn um den Wissensdurst der Menschen zur Zeit der Aufklärung stillen und dem Adel oder dem Bürgertum Bildung vermitteln zu können, waren Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts in Kunst und Naturwissenschaft Serien und Komplettsätze von Modellen entstanden – in gestaffelten Preislagen, ausgestattet mit ausführlichen Beschreibungen. „Gotha vorbildlich!“ – Modellsammlungen um 1800“ spannt einen Bogen von Einzelobjekten des Altertums bis hin zu 3D-Computermodellen der heutigen Zeit. Weitere Informationen zur Ausstellung unter [www.stiftung-friedenstein.de](http://www.stiftung-friedenstein.de)

## Bekanntmachung

Die **28. Sitzung des Kreistages Gotha** der Wahlperiode 2014 - 2019 findet am 06.06.2018 im Louis-Spohr-Saal, 99867 Gotha, Reinhardsbrunner Str. 23 statt.  
Der öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 18:00 Uhr.

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages vom 07.03.2018
2. Informationen des Landrates und Anfragen gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Kreistages
3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung des Landkreises Gotha  
Vorlage: 11/2018
4. Wahl der Vertrauenspersonen und ihrer Stellvertreter für den Ausschuss zur Wahl der Schöffen und Jugendschöffen beim Amtsgericht Gotha  
Vorlage: 09/2018
5. Absehen von der Ausschreibung zur Neuwahl des 2. Beigeordneten  
Vorlage: A 12/2018 der Fraktionen CDU/FDP, Die Linke., Freie Wähler/BI

#### Nichtöffentlicher Teil

gez. Gießmann  
Landrat

Gotha, 25.05.2018

## Bekanntmachung

### der Sitzungstermine der Ausschüsse des Kreistages Gotha im Juni 2018

#### Kreisausschuss

Termin: 04.06.2018  
Ort: Landratsamt Gotha,  
18.-März-Str. 50, Raum Waltershausen  
Beginn: 16:00 Uhr

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreisausschusses vom 14.05.2018
2. Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung  
Vorlage: KA 10-2018
3. Wahl der Vertrauenspersonen und ihrer Stellvertreter für den Ausschuss zur Wahl der Schöffen und Jugendschöffen beim Amtsgericht Gotha  
Vorlage: 09/2018
4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung des Landkreises Gotha  
Vorlage: 11/2018
5. Festsetzung der Tagesordnung zur Kreistagssitzung am 06.06.2018
6. Information zum Verwendungsnachweis der Thüringer Philharmonie Gotha-Eisenach
7. Verschiedenes

##### Nichtöffentlicher Teil

gez. Gießmann  
Landrat

Gotha, 25.05.2018

## Amtliche Bekanntmachung

### Die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet

am **Donnerstag, den 07.06.2018, um 16:00 Uhr** im Landratsamt Gotha, 18.-März-Str. 50, 99867 Gotha, Raum 247 statt.

#### Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Jugendhilfeausschusses
- TOP 2: Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 17.05.2018
- TOP 3: Vorstellung der Bewerber für das Jugendschöffenamt für die Amtszeit ab 01.01.2019
- TOP 4: Informationen aus der Verwaltung
- TOP 5: Anfragen und Sonstiges

gez. Gießmann  
Landrat

gez. Grensemann  
Ausschussvorsitzende

Gewässerunterhaltungsverband  
„Mittlere Nesse“

## Amtliche Bekanntmachung

### Haushaltssatzung des Gewässerunterhaltungsverbandes „Mittlere Nesse“ für das Haushaltsjahr 2018

Auf der Grundlage des § 36 Abs. 1 i. V. m. § 37 Abs. 3 des Thüringer Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.2001 (GVBl. S. 290) in der Verbindung mit dem §52 ff der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO), in der jeweils geltenden Fassung, erlässt der Gewässerunterhaltungsverband „Mittlere Nesse“ folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt, er schließt

#### im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen	
und Ausgaben mit	<b>55.654,00 €</b>

und

#### im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen	
und Ausgaben mit	<b>33.592,00 €</b>

ab.

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **9.200,00 €** festgesetzt.

**§ 5**

Gemäß § 37 ThürKGG und § 15 der Satzung des Gewässerunterhaltungsverbandes „Mittlere Nesse“ und des Beschlusses Nr. 5/14 vom 25.03.2014 wird die Umlage der Mitgliedsgemeinden auf 300,00 € / km (Länge des Gewässernetzes II. Ordnung) und für die Landwirtschaftsbetriebe auf 1,75 €/ha für 2018 festgesetzt.

**§ 6**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

gez. Heiner Both Goldbach, 15.05.2018

Verbandsvorsitzender des  
Gewässerunterhaltungsverbandes  
„Mittlere Nesse“

**Ausfertigungsvermerk**

Die Übereinstimmung des Satzungstextes mit dem Willen des Gewässerunterhaltungsverbandes „Mittlere Nesse“ sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Satzungsverfahrens werden bekundet.

**Beschluss- und Genehmigungsverfahren**

Mit Beschluss Nr. 35/2018 vom 10.04.2018 hat der Gewässerunterhaltungsverband „Mittlere Nesse“ die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen.

Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Gotha hat mit Schreiben vom 09.05.2018 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 eingangsbestätigt.

**Auslegungshinweis**

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 mit ihren Anlagen liegt in der Zeit **vom 01.06.2018 bis einschließlich 14.06.2018** im Sekretariat (1. OG Zi.01) der Verwaltungsgemeinschaft „Mittleres Nesselal“, Hauptstraße 15, in 99869 Goldbach, zu den Dienstzeiten:

Mo: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr  
Di: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr  
Mi: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr  
Do: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr  
Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

für alle Bürgerinnen und Bürger zur Einsichtnahme aus und wird danach bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs.3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten.

gez. Heiner Both Goldbach, 15.05.2018

Verbandsvorsitzender des  
Gewässerunterhaltungsverbandes  
„Mittlere Nesse“

– Ende des amtlichen Teils –

**Möchten Sie Ihre Zeit sinnvoll nutzen?**

- Wissen Sie noch nicht, welche Ausbildung zu Ihnen passt?
- Haben Sie zwischen sechs und 18 Monaten Zeit, in der Sie sich für das Allgemeinwohl engagieren möchten?
- Finden Sie zurzeit keinen geeigneten Ausbildungs- bzw. Studienplatz oder müssen noch darauf warten?
- Sind Sie eine Weile aus dem Joballtag ausgestiegen, z.B. wegen einer Kinderpause, und möchten ohne Druck neue Erfahrungen und Referenzen sammeln?
- Möchten Sie eine Lern- oder Alltagspause einlegen und diese praktisch füllen?
- Haben Sie Ihre vollzeitschulpflicht erfüllt?

Landratsamt Gotha  
Rechts-/Personalamt  
18.-März-Straße 50  
99867 Gotha.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Bewerbungskosten vom Landratsamt Gotha nicht übernommen werden können und dass wir nur Bewerbungsunterlagen zurücksenden, die einen frankierten DIN-A4-Rückumschlag enthalten. Ansonsten gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten und werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens die Unterlagen ordnungsgemäß vernichten.

Gemäß den Bestimmungen des § 31 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) i. V. m. § 30a BZRG wird im Falle des Abschlusses einer Vereinbarung im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstgesetzes die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gefordert.

gez. Gießmann Gotha, 26.03.2018  
Landrat

**Werden Sie Freiwillige/-r im Bundesfreiwilligendienst, denn ...**

- Sie können wertvolle Erfahrungen sammeln, interessante Menschen kennenlernen und sich in Ihrer Persönlichkeit weiterentwickeln!
  - Sie legen den ersten Stein für die Zukunft in einem sozialen Beruf, denn der Bundesfreiwilligendienst kann als Praktikum anerkannt werden!
  - Sie erhalten ein Taschengeld!
- und**
- Bei den Sozialversicherungen ist der Bundesfreiwilligendienst einem Ausbildungsverhältnis gleichgestellt, es werden Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung gezahlt!

Das Landratsamt Gotha sucht Freiwillige im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstgesetzes (BFDG) im sozialen Bereich für die Einsatzstellen in den Regionalen Förderzentren „Lucas-Cranach-Schule“ und „Regenbogenschule“. Ihre aussagefähige Bewerbung können Sie **ab sofort** richten an das

**Impressum:**

**Herausgeber:** Landkreis Gotha | **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Landrat Konrad Gießmann | **Redaktion:** Andrea Jäschke, Landratsamt Gotha, Pressestelle, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha, Tel. 03621/214172, Fax 03621/214400, E-Mail: pressestelle@kreis-gth.de | **Fotos:** L. Ebhardt (S. 1), LRA | **Gesamtproduktion:** Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 / Verlagsleiter: Mirko Reise | Kostenlose Verteilung an alle Haushalte des Landkreises. Der Abonnementpreis beträgt bei Postversand 2,56 € inkl. Porto. Einzelbezug 0,51 € bei Abholung. **Das nächste Amtsblatt des Landkreises Gotha erscheint voraussichtlich am 28.06.2018**

Landratsamt Gotha

## Stellenausschreibung

Das Landratsamt Gotha schreibt zur alsbaldigen Besetzung im Beamten- oder Angestelltenverhältnis nachfolgende Stelle aus:

### „Mitarbeiter/-in Feuerlöschwesen / Abwehrender Brandschutz“ im Amt für Sicherheit und Ordnung, Sachgebiet Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst

#### Die Tätigkeit umfasst die

- Bearbeitung von Angelegenheiten des abwehrenden Brandschutzes;
- Aufgaben der Gefahrenabwehrplanung / Einsatzorganisation im Bereich Brand- und technische Gefahren;
- Konzeption der Einsatzvorbereitung, insbesondere die Erstellung, Abstimmung, Erprobung und Umsetzung von Standard-einsatzregeln, Taktikstandards sowie Einsatzkonzepten / -hinweisen;
- Mitwirkung bei der Bearbeitung, Prüfung und Bewertung von Sicherheitskonzeptionen z. B. bei Veranstaltungen aus Sicht des abwehrenden Brandschutzes;
- Erhebung von Statistiken über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz;
- Bedarfsplanung und Budgetverwaltung einschließlich der Durchführung von Ausschreibungen bei Beschaffungen von Feuerwehrentechnik und -ausrüstung, einschließlich der Abnahme von Feuerwehrfahrzeugen vor Auslieferung;
- Bearbeitung von Zuwendungsanträgen zur Förderung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe;
- Beratung und Unterstützung der Gemeinden und Feuerwehren in fachtechnischen Fragen;
- Mitwirkung bei der Aus- und Weiterbildung im abwehrenden Brandschutz in Zusammenarbeit mit den örtlich zuständigen Feuerwehren;
- Mitwirkung im Katastrophenschutzstab des Landkreises;
- Mitwirkung bei der Absicherung des Einsatzleitdienstes des Landkreises.

#### Von dem Bewerber / der Bewerberin werden erwartet:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst  
**oder**
- Bachelor of Engineering im Bereich Sicherheit und Gefahrenabwehr oder ein vergleichbares Studium;
- Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungs- und Haushaltsrecht sowie im Vergaberecht und der FwDV 100;
- vertiefte Kenntnisse im ThürBKG, der ThürFwOrgVO, der ThürKatSVO sowie den angrenzenden Bestimmungen;
- wünschenswert sind Berufserfahrungen im abwehrenden Brandschutz;
- hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie selbständige Aufgabenwahrnehmung und Entscheidungsfreudigkeit;
- Kommunikations-, Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit sowie Organisationsfähigkeit;
- sicherer Umgang mit Standardsoftwareanwendungen und PC-Technik;
- Führerschein Klasse B und grundsätzliche Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten PKW;
- Teilnahme am Einsatzleitdienst (ELD) / Bereitschaftsdienst.

Die Besoldung erfolgt nach den Bestimmungen des Thüringer Besoldungsrechts. Bei Nichtvorlage der Laufbahnbefähigung oder einer aus anderen Gründen nicht möglichen Verbeamtung der Bewerberin bzw. des Bewerbers ist auch eine Besetzung im Rahmen

eines Angestelltenverhältnisses grundsätzlich möglich. In diesem Fall erfolgt die Vergütung auf der Grundlage des TVöD.

Wir bitten um Übersendung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse.

Die Bewerbungsunterlagen sind **bis einschließlich 14.06.2018** zu richten an das

Landratsamt Gotha  
Rechts-/Personalamt  
18.-März-Straße 50  
99867 Gotha.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Reisekosten und sonstige Bewerbungskosten vom Landratsamt Gotha nicht übernommen werden können und dass wir nur Bewerbungsunterlagen zurücksenden, die einen frankierten DIN-A4-Rückumschlag enthalten. Ansonsten gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten und werden diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

gez. Gießmann  
Landrat

Gotha, 09.05.2018

Landratsamt Gotha

## Stellenausschreibung

Das Landratsamt Gotha schreibt zur alsbaldigen Besetzung die nachfolgende Stelle aus:

### „Mitarbeiter/-in Trinkwasserüberwachung / Infektionsschutz“ im Sachgebiet Umweltmedizin und Infektionsschutz des Gesundheitsamtes

#### Die Tätigkeit umfasst die:

- Überwachung von Wasserversorgungsanlagen und öffentlichen Einrichtungen gemäß Trinkwasserverordnung;
- Bearbeitung von Anfragen zur Trinkwasserhygiene sowie angrenzenden Umweltbelastungen und -gefahren im Rahmen der Hygieneüberwachung;
- umweltmedizinische Prüfung von öffentlichen Badeanstalten, Frei- und Saunananlagen
- Auswertung und statistische Erfassung von Analyseergebnissen;
- Anordnung und Kontrolle von Maßnahmen zur Gewährleistung der Trinkwasser- und Badewasserqualität;
- Erarbeitung von umweltmedizinischen Stellungnahmen im Rahmen von Bauplanungs- und Bauvorhaben;
- Mitwirkung bei der Hygieneüberwachung von öffentlichen Einrichtungen;
- Dokumentation und Statistikführung im Zuständigkeitsbereich.

#### Von dem Bewerber / der Bewerberin werden erwartet:

- abgeschlossene Ausbildung als Gesundheitsaufseher/-in bzw. Hygienekontrolleur/-in  
**oder**
- abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik  
**oder**
- eine anderweitig vergleichbare Ausbildung in der Ausrichtung Umweltschutztechnik mit Schwerpunkt Wasserversorgung und Wasserentsorgung;
- Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht und der ÖGD-VO;
- vertiefte Kenntnisse im Bereich der Hygiene und Umweltmedizin, insbesondere in der TrinkwV, dem IfSG sowie der Hygiene-richtlinien zum Baurecht;

## 31. Mai 2018 | Nichtamtlicher Teil

- wünschenswert sind Praxiserfahrungen im öffentlichen Gesundheitswesen / Umweltmedizin und technisches Verständnis;
- hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit;
- selbstständiges und verantwortungsvolles Handeln und Durchsetzungsvermögen sowie ein korrektes und sachliches Auftreten;
- sicherer Umgang mit Standardsoftwareanwendungen und PC-Technik;
- Führerschein Kl. B und grundsätzliche Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten PKW.

Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage des TVöD.

Wir bitten um Übersendung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse.

Die Bewerbungsunterlagen sind **bis einschließlich 14.06.2018** zu richten an das

Landratsamt Gotha  
Rechts-/Personalamt  
18.-März-Straße 50  
99867 Gotha.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Reisekosten und sonstige Bewerbungskosten vom Landratsamt Gotha nicht übernommen werden können und dass wir nur Bewerbungsunterlagen zurücksenden, die einen frankierten DIN-A4-Rückumschlag enthalten. Ansonsten gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten und werden diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

gez. Gießmann  
Landrat

Gotha, 15.05.2018

WAZV Gotha und Landkreisgemeinden

## Stellenausschreibung

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden sucht für das Ausbildungsjahr 2018

### eine/n Auszubildende/n für den Ausbildungsberuf zur Fachkraft für Abwassertechnik

Die dreijährige Ausbildung in dem oben genannten Ausbildungsberuf beginnt am 13.08.2018. Die ersten eineinhalb Jahre der praktischen Ausbildung werden in der Ausbildungsstätte in Weimar absolviert. Danach erfolgt die Ausbildung hauptsächlich im Ausbildungsunternehmen. Der Berufsschulunterricht findet in Weimar statt.

Nähere Informationen zum Ausbildungsberuf finden Sie auf der Homepage des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden: <http://www.wazv-gotha.de>

Voraussetzung für die Ausbildung ist der erfolgreiche Abschluss der 10. Klasse. Handwerkliches Geschick und Interesse an Mathematik, Physik und Chemie sind die Grundlagen für diese qualitativ hochwertige und umfassende Ausbildung.

Bewerbungen sind **bis zum 29.06.2018** schriftlich an die Werkleitung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden, z. H. Herrn Rainer Kohlmann, Kindleber Str. 188, 99867 Gotha zu richten.

WAZV Gotha und Landkreisgemeinden

## Stellenausschreibung

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden sucht für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung **ab dem 01.01.2019** eine/-n

### Baubetreuer/-in.

Der Einsatz erfolgt mit einer regelmäßigen Arbeitszeit von 40 Wochenstunden. Ggf. ist die Wahrnehmung von Terminen auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten erforderlich. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD.

### Tätigkeitsbeschreibung:

Der/die Baubetreuer/-in nimmt für Baumaßnahmen des Zweckverbandes Bauherrenfunktionen wahr und ist erster Ansprechpartner für Planungsbüros, beauftragte Baufirmen und sonstige an den Baumaßnahmen Beteiligte.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden: <http://www.wazv-gotha.de>

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/-innen werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Referenzen, Zeitpunkt des frühestmöglichen Eintritts etc.) sind **bis zum 19.06.2018** an die Werkleitung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden, z. Hd. Herrn Rainer Kohlmann, Kindleber Straße 188, 99867 Gotha zu richten.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass nur Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden, die einen frankierten DIN-A4-Rückumschlag enthalten. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten und werden die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzrechtlich vernichten.

gez. Rainer Kohlmann  
Werkleiter  
WAZV Gotha und Landkreisgemeinden

## Hinweis auf die Auftragsbekanntmachung im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU

Der Landkreis Gotha beabsichtigt, im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU für die **Komplexsanierung des Staatlichen Gymnasiums Ernestinum, Bergallee 8, 99867 Gotha - 2. Bauabschnitt Bauteil E**, folgende Leistungen zu vergeben:

**Los 5 Aufzug**  
(CPV: 45000000-7, 45313100-5)

Ausführungszeitraum: 23/04/2019 bis 17/05/2019  
Ablauf der Angebotsfrist: 03/07/2018 um 12:30 Uhr  
Die Vergabeunterlagen können unter [www.eVergabe-online.de](http://www.eVergabe-online.de) abgerufen werden.

## Hinweis auf die Auftragsbekanntmachung im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU

Der Landkreis Gotha beabsichtigt, im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU für die **Komplexsanierung des Staatlichen Gymnasiums Ernestinum, Bergallee 8, 99867 Gotha, hier: Standort Bürgerau 23, Bauteil F (ehemalige Myconiuschule) - 1. BA,** folgende Leistungen zu vergeben:

### Los 7 Malerarbeiten

(CPV: 45000000-7, 45442110-1)

Ausführungszeitraum: 20/08/2018 bis 12/10/2018  
Ablauf der Angebotsfrist: 03/07/2018 um 12:30 Uhr  
Die Vergabeunterlagen können unter [www.eVergabe-online.de](http://www.eVergabe-online.de) abgerufen werden.

## Hinweis auf die Auftragsbekanntmachung im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU

Der Landkreis Gotha beabsichtigt, im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU für die **Komplexsanierung des Staatlichen Gymnasiums Ernestinum, Bergallee 8, 99867 Gotha, hier: Standort Bürgerau 23, Bauteil F (ehemalige Myconiuschule) - 1. BA,** folgende Leistungen zu vergeben:

### Los 8 Bodenbelagarbeiten

(CPV: 45000000-7, 45432110-8)

Ausführungszeitraum: 27/08/2018 bis 21/09/2018  
Ablauf der Angebotsfrist: 03/07/2018 um 12:30 Uhr  
Die Vergabeunterlagen können unter [www.eVergabe-online.de](http://www.eVergabe-online.de) abgerufen werden.

## Hinweis auf die Auftragsbekanntmachung im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU

Der Landkreis Gotha beabsichtigt, im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU für die **Komplexsanierung des Staatlichen Gymnasiums Ernestinum, Bergallee 8, 99867 Gotha, hier: Standort Bürgerau 23, Bauteil F (ehemalige Myconiuschule) - 1. BA,** folgende Leistungen zu vergeben:

### Los 9 Fliesenarbeiten

(CPV: 45000000-7, 45431100-8, 45431200-9)

Ausführungszeitraum: 13/08/2018 bis 24/08/2018  
Ablauf der Angebotsfrist: 03/07/2018 um 12:30 Uhr  
Die Vergabeunterlagen können unter [www.eVergabe-online.de](http://www.eVergabe-online.de) abgerufen werden.

## Hinweis auf die Auftragsbekanntmachung im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU

Der Landkreis Gotha beabsichtigt, im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU für die **Komplexsanierung des Staatlichen Gymnasiums Ernestinum, Bergallee 8, 99867 Gotha, hier: Standort Bürgerau 23, Bauteil F (ehemalige Myconiuschule) - 1. BA,** folgende Leistungen zu vergeben:

### Los 16 Heizungsinstallation, Los 19 Lüftungsinstallation Therapiebereich

(CPV: 45330000-9, 45331000-6)

Ausführungszeitraum: 13/08/2018 bis 09/11/2018  
Ablauf der Angebotsfrist: 03/07/2018 um 13:00 Uhr  
Die Vergabeunterlagen können unter [www.eVergabe-online.de](http://www.eVergabe-online.de) abgerufen werden.

## Hinweis auf die Auftragsbekanntmachung im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU

Der Landkreis Gotha beabsichtigt, im Rahmen eines Offenen Verfahrens nach VOB/A - EU für die **Komplexsanierung des Staatlichen Gymnasiums Ernestinum, Bergallee 8, 99867 Gotha, hier: Standort Bürgerau 23, Bauteil F (ehemalige Myconiuschule) - 1. BA,** folgende Leistungen zu vergeben:

### Los 17 Elektroinstallation Therapieräume

(CPV: 45315100)

Ausführungszeitraum: 27/08/2018 bis 28/09/2018  
Ablauf der Angebotsfrist: 03/07/2018 um 13:00 Uhr  
Die Vergabeunterlagen können unter [www.eVergabe-online.de](http://www.eVergabe-online.de) abgerufen werden.

*Landratsamt Gotha*

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**  
Landkreis Gotha, Der Landrat  
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha  
Telefon: 03621/214-252, Telefax: 03621/ 214-410  
E-Mail: [gebaeudemanagement@kreis-gth.de](mailto:gebaeudemanagement@kreis-gth.de)
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren:**  
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) **Auftragsvergabe auf elektronischem Weg und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:**  
entfällt
- d) **Art des Auftrages:**  
Ausführung von Bauleistungen nach VOB
- e) **Bezeichnung des Vorhabens und Ort der Ausführung:**  
WLAN - Technische Umsetzung in den Schulen des Landkreises Gotha  
WLAN - Ausbau der Schulen im Landkreis Gotha 2018  
1. Bauabschnitt Regelschule Crawinkel und KGS Gotha

- f) Art und Umfang der Leistung:**  
*WLAN - Technischer Ausbau der Regelschule Crawinkel*  
 ca. 20 Stück Access Points; ca. 2.400 m Datenleitung AWG 22 Kat 7; ca. 20 Stück 2-fach Datendosen AP  
*WLAN - Technischer Ausbau der Regelschule KGS Gotha*  
 ca. 41 Stück Access Points; ca. 4.920 m Datenleitung AWG 22 Kat 7; ca. 41 Stück 2-fach Datendosen AP
- g) Erbringen von Planungsleistungen:**  
 entfällt
- h) Unterteilung in Lose:**  
 Eine nochmalige Unterteilung der o. g. Ausschreibung ist nicht vorgesehen.
- i) Ausführungsfristen:**  
 30.07.2018 - 28.09.2018
- j) Nebenangebote:**  
 Sind entsprechend VOB zugelassen. Sie müssen als solche deutlich gekennzeichnet und auf einer besonderen Anlage gemacht werden.
- k) Anforderung der Unterlagen:**  
 bei Ingenieurbüro Torsten Lützelberger,  
 Alexandrinenstraße 11, 99894 Friedrichroda  
 Tel. 03623/365408, Fax 03623/365412,  
 E-Mail: ibtl@online.de  
 um Voranmeldung unter v. g. Adresse wird gebeten  
 Abholung / Versand: **ab 04.06.2018**, nach Zahlungseingang
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**  
 Kostenpauschale 12,00 € zzgl. 3,00 € Postversand  
 Die Kostenpauschale gilt für 1-fache Ausfertigung, bei Anforderung in 2-facher Ausfertigung verdoppelt sie sich. Bei Selbstabholung entfallen die Gebühren für den Postversand. Versand nur auf Anforderung und auf eigene Gefahr. Der Versand der Leistungsbeschreibung als Datei im Format GAEB 83 oder/und GAEB XML erfolgt per E-Mail. Hierzu sind bei Anforderung eine E-Mail-Adresse und das GAEB-Format anzugeben.  
 In allen Kostenpauschalen sind 19% MwSt. enthalten. Die Zahlung kann direkt im jeweiligen Büro, per Verrechnungsscheck oder durch Überweisung auf das jeweilige angegebene Konto erfolgen. Bei Überweisung ist der Einzahlungsbeleg der Angebotsanforderung beizufügen. Versand erfolgt erst nach Zahlungseingang.  
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.  
**Zahlung der Kostenpauschale bei Überweisung**  
 Ingenieurbüro Torsten Lützelberger,  
 Alexandrinenstraße 11, 99894 Friedrichroda  
 IBAN: DE74 820800000825712710  
 BIC: DRESDEFF827  
 Commerzbank Weimar
- m) entfällt**
- n) Frist für die Einreichung der Angebote:**  
 20.06.2018 - 13:00 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**  
 Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha  
 Die Unterlagen müssen verschlossen mit dem Vermerk - **ANGEBOT** - versehen sein.
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**  
 - Deutsch -
- q) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote:**  
 20.06.2018 - 13:00 Uhr  
 beim Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement, Emminghausstraße 8, Beratungsraum Erdgeschoss 1.16, 99867 Gotha  
**Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**  
 nur Bieter und bevollmächtigte Vertreter der Bieter
- r) Geforderte Sicherheit:**  
 keine
- s) Zahlungsbedingungen:**  
 Abschlags- und Schlusszahlungen gemäß VOB/B § 16 Vorauszahlungen werden nicht vereinbart.
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:**  
 werden entsprechend VOB/A zugelassen
- u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung der Bieter:**  
 Nachweise gemäß VOB/A § 6a (2) und die Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft und der Krankenkassen der Beschäftigten.  
 Den Nachweis der Eignung und Leistungsfähigkeit der Bieter und Nachunternehmer hat der Bieter nach Aufforderung durch den AG während der Vergabephase umgehend, innerhalb von 6 Kalendertagen, einzureichen. Der Nachweis der Eignung kann durch den Eintrag in die Liste für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu erbringen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind alle geforderten Nachweise auch von diesen zu erbringen.
- v) Ablauf Zuschlags- und Bindefrist:**  
 20.07.2018
- w) Nachprüfstelle bei Verstößen gegen Vergabebestimmungen:**  
 Thüringer Landesverwaltungsamt,  
 Jorge-Semprun-Platz 4, 99423 Weimar  
**Rechtsweg nach § 19 ThürVgG:**  
 Es wird darauf hingewiesen, dass der Bieter gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit hat, die beabsichtigte Vergabeentscheidung zu beanstanden.  
 Diese ist an den Auftraggeber zu richten. Im Fall der Nichtabhilfe regelt sich das weitere Verfahren und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. Gießmann  
 Landrat

Gotha, 23.05.2018

Landkreis Gotha

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber**  
 Landkreis Gotha, Der Landrat  
 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha  
 Telefon: 03621/214-610, Telefax: 03621/214-410  
 E-Mail: gebaedemanagement@kreis-gth.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**  
 Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Auftragsvergabe auf elektronischem Weg**  
 entfällt
- d) Art des Auftrages**  
 Ausführung von Bauleistungen
- e) Bezeichnung des Vorhabens und Ort der Ausführung**  
 Projekt (KBZ.): GS Ohrdruf - Ersatzneubau  
 Proj.-Nr.: 1602110  
 Bauvorhaben/  
 Baustelle: Grundschule „Carl Eduard Meinung“  
 Ohrdruf, Ersatzneubau  
 Südstraße 26, 99885 Ohrdruf
- f) Art und Umfang der Leistung**  
**A) Ausschreibung 18: Stahlbau-/Schlosserarbeiten**  
 ca. 11,50 m Stahl-Innengeländer bestehend aus Pfosten aus Flachstahl 50 x 10 mm und Füllungen aus Flachstahlrahmen 50 x 8 mm mit senkrechten Flachstahl-Füllstäben 50 x 8 mm; ca.

91 m Handläufe aus Edelstahl, Ø 48,3 mm, befestigt an Geländerelementen sowie an Wänden aus Mauerwerk und Stahlbeton; 1 St. Eingangsvordach, ca. 4,50 x 3,85 m, Höhe ca. 3,40 m, als Stahl- oder Aluminiumtragkonstruktion mit Deckung aus VSG-Glas

**B) Ausschreibung 19: Malerarbeiten**

ca. 2.260 m<sup>2</sup> Flächenarmierung Malervlies, Wände; ca. 2.260 m<sup>2</sup> Erstanstrich Kunststoff-Dispersion Wände, geputzt, Trockenbau bzw. Stahlbetonbauteile, teilweise farbig getönt; ca. 2.260 m<sup>2</sup> Schlussbeschichtung PU-Versiegelung;

ca. 285 m<sup>2</sup> Erstanstrich Kunststoff-Dispersion glatte Stahlbeton- bzw. Trockenbaudecken; ca. 840 m<sup>2</sup> Erstanstrich Kunststoff-Dispersion gelochte Akustikdecken;

35 St. Stahlumfassungszargen beschichten; 2 St. Stahltüren beschichten; ca. 12 m Stahl-Innengeländer beschichten;

ca. 10 m<sup>2</sup> öldichter Anstrich Triebwerksraum und Aufzugschacht

**g) Planungsleistungen**

nicht gefordert

**h) Unterteilung in Lose**

Eine nochmalige Unterteilung der Ausschreibungen A und B in Lose ist nicht vorgesehen.

**i) Ausführungsfristen**

A) Ausschreibung 18: 29.11.2018 bis 03.01.2019

B) Ausschreibung 19: 29.11.2018 bis 28.02.2019

**j) Nebenangebote**

sind zugelassen

**k) Anforderung der Vergabeunterlagen**

Ort: AIG Gotha GmbH, Gartenstraße 46-50 (Zimmer 225), 99867 Gotha

Telefon: 03621/356-0, Telefax: 03621/356-100,

E-Mail: sekretariat@aig-gotha.de

Versand/Abholung ab: 04.06.2018 (um Voranmeldung unter vorgenannter Adresse wird gebeten)

**l) Kostenbeitrag für Vergabeunterlagen**

A) Ausschreibung 18:

Kostenpauschale 6,00 € zzgl. 3,00 € bei Postversand

B) Ausschreibung 19:

Kostenpauschale 6,00 € zzgl. 3,00 € bei Postversand

Die Kostenpauschale gilt für 1fache Ausfertigung, bei Anforderung in 2facher Ausfertigung verdoppelt sie sich. Bei Selbstabholung entfallen die Gebühren für Postversand.

Der Versand der Leistungsbeschreibung als Datei im Format GAEB 83 oder/und GAEB XML erfolgt per E-Mail. Hierzu ist bei Anforderung eine E-Mail-Adresse und das GAEB-Format anzugeben.

In allen Kostenpauschalen sind 19% MwSt. enthalten.

Die Zahlung kann direkt im Büro der AIG Gotha GmbH, per Verrechnungsscheck zugunsten der AIG Gotha GmbH oder durch Überweisung auf das Konto IBAN: DE98 8205 2020 0750 0377 50, BIC: HELADEF1GTH erfolgen.

Bei Überweisung ist der Einzahlungsbeleg der Angebotsanforderung beizufügen.

Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**n) Frist für den Eingang der Angebote**

A) Ausschreibung 18: 10.07.2018, 12.30 Uhr

B) Ausschreibung 19: 10.07.2018, 12.45 Uhr

beim Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha (bei Postversand) oder

Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement, Emminghausstraße 8 (Sekretariat Erdgeschoss), 99867 Gotha (bei persönlicher Abgabe)

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind**

Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

deutsch

**q) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote**

A) Ausschreibung 18: 10.07.2018, 13.00 Uhr

B) Ausschreibung 19:

10.07.2018, 13.15 Uhr

beim Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement, Emminghausstraße 8 (Beratungsraum Erdgeschoss, Raum 1.16), 99867 Gotha

Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und bevollmächtigte Vertreter der Bieter anwesend sein.

**r) Geforderte Sicherheiten**

Der Auftraggeber behält sich vor, Sicherheitsleistungen für Vertragserfüllungen in Höhe von 5% der Auftragssumme und für Mängelansprüche in Höhe von 3% der Abrechnungssumme zu fordern, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Bei Sicherheitsleistungen durch Bürgschaften sind diese über ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut oder zugelassenes Kreditversicherer nachzuweisen.

**s) Zahlungsbedingungen**

Abschlags- und Schlusszahlungen gemäß VOB/B § 16

Vorauszahlungen werden nicht vereinbart

**t) Rechtsform der Bietergemeinschaften**

werden entsprechend VOB/A zugelassen

**u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung der Bieter**

Nachweise gemäß VOB/A § 6a Abs. 2 und Nachweis, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Sozialbeiträge nach den geltenden Rechtsvorschriften erfüllt hat.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmern präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auf Verlangen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmern in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

**v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist**

A) und B) Ausschreibungen 18 und 19: 03.08.2018

**w) Nachprüfstelle bei Verstößen gegen Vergabebestimmungen**

Thüringer Landesverwaltungsamt, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Es besteht die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. Gießmann

Gotha, 09.05.2018

Landrat



Landratsamt Gotha

## Öffentliche Ausschreibung VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**  
Landkreis Gotha, Der Landrat  
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha  
Telefon: 03621/214-252, Telefax: 03621/214-410
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:**  
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Auftragsvergabe auf elektronischem Weg und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:**  
entfällt
- d) Art des Auftrages:**  
Ausführung von Bauleistungen nach VOB
- e) Bezeichnung des Vorhabens und Ort der Ausführung:**  
Neugestaltung Außenanlagen, Staatliches Förderzentrum Gotha, Schulteil Breite Gasse 5, 99867 Gotha  
Außenanlagen 2018
- f) Art und Umfang der Leistung:**  
*Los 1 - Außenanlagen*  
Schulgarten:  
Abbruch von 2 St. Überdachungen, verschiedene Sträucher entfernen, Pflastersteine entsorgen, 40 m Rasenkanten ausbauen und entsorgen, 13 m<sup>2</sup> Betonpflaster ausbauen und entsorgen, Holzstuhlgarnitur entsorgen, 18 m<sup>3</sup> Erdaushub, 30 m Tiefborde liefern und setzen, 50 m<sup>2</sup> Betonpflaster verlegen, 500 m<sup>2</sup> Vegetationsfläche lösen, 90 m<sup>3</sup> Oberboden liefern und einbauen, Rasensaat, 1 St Überdachung 4x4 m liefern und aufstellen, 1 St Materialcontainer liefern und aufstellen, Wirtschaftshof:  
60 m<sup>3</sup> Entwässerungsgraben ausheben, Abbruch von 200 m<sup>2</sup> Betonpflaster und 200 m<sup>2</sup> Betonplatten, 27 m Stahlgeländer auf einer Stützwand abbrechen und durch ein neues Geländer ersetzen, 7 m<sup>3</sup> Ringanker als oberer Abschluss der Stützwand, 20 m Hofentwässerung verlegen, 100 m<sup>3</sup> Erdaushub, 400 m<sup>2</sup> Asphaltdecke herstellen, Zaunanlage:  
100 m Holzjägerzaun abbrechen und entsorgen, 100 m<sup>2</sup> Doppelstab-Gittermattenzaun liefern und setzen
- g) Erbringen von Planungsleistungen:**  
entfällt
- h) Unterteilung in Lose:**  
Eine nochmalige Unterteilung der o.g. Ausschreibung ist nicht vorgesehen.
- i) Ausführungsfristen:**  
*Los 1:* 30.07.2018 - 28.09.2018
- j) Nebengebote:**  
Sind entsprechend VOB zugelassen. Sie müssen als solche deutlich gekennzeichnet und auf einer besonderen Anlage gemacht werden.
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:**  
schriftlich per Fax oder E-Mail  
*Los 1*  
Architekturbüro Matthias Wohlleben,  
Behringer Weg 25, 99867 Gotha  
Telefon: 03621/73769-0; Telefax: 03621/7376929;  
E-Mail: architektmlw@aol.com  
um Voranmeldung unter v. g. Adresse wird gebeten  
Abholung / Versand: **ab 04.06.2018**
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:**  
Verdingungsunterlagen gedruckt 1-fache Ausfertigung;  
incl. 19% MwSt.  
*Los 1*  
Kostenpauschale 12,00 € zzgl. 3,00 € bei Postversand  
Der Versand der Leistungsbeschreibung als Datei in Format

GAEB 83 erfolgt bei Bedarf zusätzlich per E-Mail. Hierzu ist bei Anforderung eine E-Mail-Adresse anzugeben.

Um Bearbeitung des Angebotes in elektronischer Form (Rückgabe im Format GAEB 84) neben der Papierform wird gebeten. Zahlungsweise: Direkt im Architekturbüro Wohlleben oder durch Überweisung:

VR Bank Westthüringen eG, IBAN: DE 26 8206 4038 0000 0190 46, BIC: GENODEF1MU2

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde.
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden.
- der Einzahlungs- beziehungsweise Überweisungsbeleg dem Anforderungsschreiben beigefügt wurde.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

**m) entfällt**

**n) Frist für die Einreichung der Angebote:**

*Los 1:*

19.06.2018 - 13:00 Uhr

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha

Die Unterlagen müssen verschlossen mit dem Vermerk - **Angebot** - versehen sein.

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

Deutsch

**q) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote:**

*Los 1:*

19.06.2018 - 13:00 Uhr

beim Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement, Emminghausstraße 8, Beratungsraum Erdgeschoss Raum 1.16, 99867 Gotha.

**Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**

nur Bieter und bevollmächtigte Vertreter der Bieter.

**r) Geforderte Sicherheiten:**

siehe Vergabeunterlagen

Der Auftraggeber behält sich vor, Sicherheitsleistungen für Vertragserfüllungen in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme und für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme zu fordern, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Bei Sicherheitsleistungen durch Bürgschaften sind diese über ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut oder zugelassenes Kreditversicherers zugelassen.

**s) Zahlungsbedingungen:**

Abschlags- und Schlusszahlungen gemäß VOB/B §16.

Vorauszahlungen werden nicht vereinbart.

**t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:**

werden entsprechend VOB/A zugelassen

**u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung der Bieter**

Nachweise gemäß VOB/A § 6a Abs. 2 und Nachweis, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Sozialbeiträge nach den geltenden Rechtsvorschriften erfüllt hat. Der Nachweis der Eignung kann durch den Eintrag in die Liste für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Nicht präqualifizierte Unternehmen können zum vorläufigen Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorlegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Bescheinigungen der zuständigen Stellen während der Vergabephase umgehend, innerhalb von 6 Kalendertagen zu erbringen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind alle geforderten Nachweise auch von diesen einzureichen.

- v) **Ablauf Zuschlags- und Bindefrist:**  
17.07.2018
- w) **Nachprüfstelle bei Verstößen gegen Vergabebestimmungen:**  
Thüringer Landesverwaltungsamt,  
Jorge-Semprun-Platz 4, 99423 Weimar  
**Rechtsweg nach § 19 ThürVgG:**  
Es wird darauf hingewiesen, dass der Bieter gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit hat, die beabsichtigte Vergabeentscheidung zu beanstanden.  
Diese ist an den Auftraggeber zu richten. Im Falle der Nichtabhilfe regelt sich das weitere Verfahren und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. Gießmann  
Landrat

Gotha, 22.05.2018

Landkreis Gotha

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) **Öffentlicher Auftraggeber:**  
Landkreis Gotha, Der Landrat  
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha  
Telefon: 03621/214-252 Telefax: 03621/214-410  
E-Mail: gebaueudemanagement@kreis-gth.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren:**  
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) **Auftragsvergabe auf elektronischem Weg und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:**  
entfällt
- d) **Art des Auftrages:**  
Ausführung von Bauleistungen nach VOB
- e) **Bezeichnung des Vorhabens und Ort der Ausführung:**  
Projekt (KBZ.): Trockenlegung Keller LRA Emminghausstr.  
Proj.-Nr.: 1504010  
Bauvorhaben/  
Baustelle: Trockenlegung Kellerräume  
Verwaltungsgebäude, Landratsamt Gotha,  
Emminghausstraße 8, 99867 Gotha
- f) **Art und Umfang der Leistung:**  
**A) Ausschreibung 08: Bauleistungen (BA 2018)**  
Optische Untersuchung von unzugänglichen Räumen; 1 Stück Abbruch Innentür aus Stahl; ca. 46 m<sup>2</sup> Abbruch Fußbodenbelag; ca. 10 m<sup>2</sup> Abbruch keramischer Bodenbelag; ca. 61 m<sup>2</sup> schleifen und spachteln Fußbodenfläche; ca. 65 m<sup>2</sup> Abdichtung aus Dichtungsschlämme auf Estrich sowie Tritt- und Setzstufen; ca. 65 m<sup>2</sup> keramischer Boden-, Tritt- und Setzstufenbelag; ca. 9 m<sup>2</sup> Putz und Anstriche von Innenwänden entfernen; ca. 70 m nachträgliche horizontale Querschnittsabdichtung des Außen-/Innenmauerwerks mit silanbasierter Injektionscreme; ca. 31 m<sup>2</sup> Sperrputz; ca. 39 m<sup>2</sup> Sanierputz (2-lagig) an Innenwänden; ca. 188 m<sup>2</sup> Anstrich auf Dispersionsbasis entfernen, ca. 188 m<sup>2</sup> Erstbeschichtung als Dispersionsilikatsystem; ca. 5 m<sup>2</sup> Trockenbautrennwand; 1 Stück Innentürelement aus Holz/Holzwerkstoffen; ca. 107 m<sup>3</sup> Bodenaushub zur Freilegung der Kelleraußenwand und Wiederverfüllung; ca. 54 m<sup>2</sup> Ort beton für Vorsatzschale (d=15 cm); ca. 5 m<sup>2</sup> Sperrputz an Kelleraußenwänden; ca. 67 m<sup>2</sup> Abdichtung aus kunststoffmodifizierte Bitumen-Dickbeschichtung (PMB); ca. 58 m<sup>2</sup> Perimeterdämmung, ggf. ca. 21 m Austausch Entwässerungsleitung; ca. 3 Stück Regenfallrohre mit neuen Standrohren anschließen, ggf. ca. 38 m Ringerder verlegen und anschließen; ca. 9 m<sup>2</sup> Rasengittersteine zur Wiederverwendung aufnehmen und wieder verlegen; ca. 48 m<sup>2</sup> Plattenbelag aus Betonplatten abrechnen und durch neue ersetzen; ca. 41 m Bordsteine abrechnen und durch neue

ersetzen; 2 Stück Blockstufen abrechnen und durch neue ersetzen; ca. 25 m<sup>2</sup> Oberboden für Rasenflächen auftragen und Rasen säen.

- g) **Erbringung von Planungsleistungen:**  
entfällt
- h) **Unterteilung in Lose:**  
Eine nochmalige Unterteilung der o.g. Ausschreibung ist nicht vorgesehen.
- i) **Ausführungsfristen:**  
**A) Ausschreibung 08:** 06.08.2018 bis 31.10.2018
- j) **Nebenangebote:**  
Sind entsprechend VOB zugelassen. Sie müssen als solche deutlich gekennzeichnet und auf einer besonderen Anlage gemacht werden.
- k) **Anforderung der Vergabeunterlagen:**  
AIG Gotha GmbH, Gartenstraße 46-50 (Sekretariat), 99867 Gotha  
Telefon: 03621/356-0, Telefax: 03621/356-100,  
E-Mail: sekretariat@aig-gotha.de  
Versand/Abholung ab: **04.06.2018** (um Voranmeldung unter vorgenannter Adresse wird gebeten)
- l) **Kostenbeitrag für Vergabeunterlagen:**  
**A) Ausschreibung 08:**  
Kostenpauschale 12,00 € zzgl. 3,00 € bei Postversand  
Die Kostenpauschale gilt für 1fache Ausfertigung, bei Anforderung in 2facher Ausfertigung verdoppelt sie sich. Bei Selbstabholung entfallen die Gebühren für Postversand. Der Versand der Leistungsbeschreibung als Datei im Format GAEB 83 oder/und GAEB XML erfolgt per E-Mail. Hierzu ist bei Anforderung eine E-Mail-Adresse und das GAEB-Format anzugeben. In allen Kostenpauschalen sind 19% MwSt. enthalten. Die Zahlung kann direkt im Büro der AIG Gotha GmbH, per Verrechnungsscheck zugunsten der AIG Gotha GmbH oder durch Überweisung auf das Konto IBAN: DE98 8205 2020 0750 0377 50, BIC: HELA-DEF1GTH erfolgen. Bei Überweisung ist der Einzahlungsbeleg der Angebotsanforderung beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
- n) **Ablauf der Angebotsfrist:**  
**A) Ausschreibung 08:** 26.06.2018, 13:30 Uhr  
beim Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha (bei Postversand) oder Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement, Emminghausstraße 8 (Sekretariat Erdgeschoss), 99867 Gotha (bei persönlicher Abgabe).
- o) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**  
Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha
- p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**  
Deutsch
- q) **Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote:**  
**A) Ausschreibung 08:** 26.06.2018, 13:30 Uhr  
beim Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement, Emminghausstraße 8 (Beratungsraum Erdgeschoss, Raum 1.16), 99867 Gotha. Bei der Eröffnung der Angebote dürfen nur Bieter und bevollmächtigte Vertreter der Bieter anwesend sein.
- r) **Geforderte Sicherheiten:**  
Der Auftraggeber behält sich vor, Sicherheitsleistungen für Vertragserfüllungen in Höhe von 5% der Auftragssumme und für Mängelansprüche in Höhe von 3% der Abrechnungssumme zu fordern, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Bei Sicherheitsleistungen durch Bürgschaften sind diese über ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut oder zugelassenes Kreditversicherer nachzuweisen.
- s) **Zahlungsbedingungen:**  
Abschlags- und Schlusszahlungen gemäß VOB/B § 16.  
Vorauszahlungen werden nicht vereinbart.
- t) **Rechtsform der Bietergemeinschaften:**  
werden entsprechend VOB/A zugelassen

**u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung der Bieter:**

Nachweise gemäß VOB/A § 6a Abs. 2 und Nachweis, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Sozialbeiträge nach den geltenden Rechtsvorschriften erfüllt hat. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmern präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auf Verlangen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmern in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

**v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:**

**A) Ausschreibung 08:** 26.07.2018

**w) Nachprüfstelle bei Verstößen gegen Vergabebestimmungen:**

Thüringer Landesverwaltungsamt,  
Jorge-Semprun-Platz 4, 99423 Weimar  
Es besteht die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. Gießmann  
Landrat

Gotha, 23.05.2018

Landratsamt Gotha

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**

Landkreis Gotha, Der Landrat  
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha  
Telefon: 03621/214-252, Telefax: 03621/214-410

**b) Gewähltes Vergabeverfahren:**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**c) Auftragsvergabe auf elektronischem Weg und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:**

entfällt

**d) Art des Auftrages:**

Ausführung von Bauleistungen nach VOB

**e) Bezeichnung des Vorhabens und Ort der Ausführung:**

Sportfreianlagen Arnoldgymnasium Staatliches Gymnasium „Arnoldschule“, Karl-Schwarz-Straße 12, 99867 Gotha

**f) Art und Umfang der Leistung:**

**A) Ausschreibung 07: Tiefbau / Fundamente / Pflasterflächen / Ballfangzaun**

**001 Baustelleneinrichtung:**

Toilettenkabine anfahren, aufstellen, vorhalten u. entfernen

**002 Entwässerungs- und Tiefbauarbeiten:**

Erd- und Entwässerungsarbeiten/Drainage einschließlich Entwässerungsanschluss ca. 528 m Teilsickerrohr DN 80; ca. 44 m Sammelleitung DN 125; ca. 12 m Sammelleitung DN 150;

3 Stück Drainageschacht DN 400; 1 Stück Regenwasser-/ Abwasseranschluss DN 100; Kontrollschacht Beton DN 1.000; Trinkwasseranschluss DN 20; Wasserzählerschacht; Gehwegflächen und Grundstückszufahrt einschließlich Tiefborde ca. 692 m<sup>2</sup>; ca. 740 m Tiefborde; ca. 2,00 m Winkelstützwand h=0,80 m; ca. 9,00 m Winkelstützwand h= 1,30 m; Begrünung Anschlussbereiche ca. 1.750 m<sup>2</sup>

**003 Freianlagen:**

ca. 2.400 m<sup>2</sup> Untergrundvorbereitung für Sportfreianlage; Weitsprunggrube 4,00 x 7,00 m einschließlich Sickergrube; ca. 490 m<sup>2</sup> Tennenfläche für Kugelstoßanlage

**004 Ballfangzaun/Ballfangnetzanlage:**

vierseitig ca. 152,00 lfm, Höhe 4,00 m, einschließlich Einzelfundamente

**005 Fundamentarbeiten für Raumcontainer:**

Streifenfundamente ca. 30 m Beton C20/25; Erdungsanlage

**B) Ausschreibung 08: Sportflächen / Sportgeräte**

**001 Baustelleneinrichtung:**

Toilettenkabine anfahren, aufstellen, vorhalten u. entfernen

**002 Sportfreianlage:**

Spielfeldfläche ca. 1.417 m<sup>2</sup>; 70 m Laufbahn mit einer Fläche von ca. 322 m<sup>2</sup>; Laufbahn Weitsprung ca. 134 m<sup>2</sup>; 1 Stück Kugelstoßanlage; Sporteinrichtungen für Basketball, Volleyball und Fußball, einschließlich Fundamente und Bodenhülsen

**g) Erbringen von Planungsleistungen:**

entfällt

**h) Unterteilung in Lose:**

Eine nochmalige Unterteilung der Ausschreibungen ist nicht vorgesehen.

**i) Ausführungsfristen:**

**A) Ausschreibung 07:** 03.09.2018 bis 30.11.2018

**B) Ausschreibung 08:** 01.04.2019 bis 31.05.2019

**j) Nebenangebote:**

Sind entsprechend VOB zugelassen. Sie müssen als solche deutlich gekennzeichnet und auf einer besonderen Anlage gemacht werden.

**k) Anforderung der Vergabeunterlagen:**

AIG Gotha GmbH, Gartenstraße 46-50, 99867 Gotha

Telefon: 03621/356-0, Telefax: 03621/356-100,

E-Mail: sekretariat@aig-gotha.de

Versand/Abholung

**A) Ausschreibung 07** ab: 04.06.2018

Versand/Abholung

**B) Ausschreibung 08** ab: 04.06.2018 um Voranmeldung unter vorgenannter Adresse wird gebeten.

**l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:**

**A) Ausschreibung 07:**

Kostenpauschale 8,00 € zzgl. 3,00 € bei Postversand

**B) Ausschreibung 08:**

Kostenpauschale 5,00 € zzgl. 3,00 € bei Postversand

Die Kostenpauschale gilt für 1fache Ausfertigung, bei Anforderung in 2facher Ausfertigung verdoppelt sie sich. Bei Selbstabholung entfallen die Gebühren für Postversand. Der Versand der Leistungsbeschreibung als Datei im Format GAEB 83 oder/ und GAEB XML erfolgt per E-Mail. Hierzu ist bei Anforderung eine E-Mail-Adresse und das GAEB-Format anzugeben. In allen Kostenpauschalen sind 19% MwSt. enthalten. Die Zahlung kann direkt im Büro der AIG Gotha GmbH, per Verrechnungsscheck zugunsten der AIG Gotha GmbH oder durch Überweisung auf das Konto IBAN: DE98 8205 2020 0750 0377 50, BIC: HELA-DEF1GTH erfolgen. Bei Überweisung ist der Einzahlungsbeleg der Angebotsanforderung beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**m) entfällt****n) Frist für die Einreichung der Angebote:**

**A) Ausschreibung 07:**

26.06.2018 13:00 Uhr

**B) Ausschreibung 08:**

26.06.2018 13:15 Uhr

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**  
Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha  
Die Unterlagen müssen verschlossen mit dem Vermerk - **Angebot** - versehen sein.
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**  
deutsch
- q) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote:**  
**A) Ausschreibung 07:** 26.06.2018 13:00 Uhr  
**B) Ausschreibung 08:** 26.06.2018 13:15 Uhr  
beim Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement, Emminghausstraße 8, Beratungsraum Erdgeschoss Raum 1.16, 99867 Gotha  
**Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**  
nur Bieter und bevollmächtigte Vertreter der Bieter
- r) Geforderte Sicherheiten:**  
siehe Vergabeunterlagen  
Der Auftraggeber behält sich vor, Sicherheitsleistungen für Vertragserfüllungen in Höhe von 5% der Auftragssumme und für Mängelansprüche in Höhe von 3% der Abrechnungssumme zu fordern, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Bei Sicherheitsleistungen durch Bürgschaften sind diese über ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut oder zugelassenen Kreditversicherer zugelassen.
- s) Zahlungsbedingungen:**  
Abschlags- und Schlusszahlungen gemäß VOB/B § 16.  
Vorauszahlungen werden nicht vereinbart.
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:**  
werden entsprechend VOB/A zugelassen
- u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung der Bieter:**  
Nachweise gemäß VOB/A § 6a Abs. 2 und Nachweis, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Sozialbeiträge nach den geltenden Rechtsvorschriften erfüllt hat. Der Nachweis der Eignung kann durch den Eintrag in die Liste für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Nicht präqualifizierte Unternehmen können zum vorläufigen Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenklärung zur Eignung“ vorlegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Bescheinigungen der zuständigen Stellen während der Vergabephase umgehend, innerhalb von 6 Kalendertagen zu erbringen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind alle geforderten Nachweise auch von diesen einzureichen.
- v) Ablauf Zuschlags- und Bindefrist:**  
**A) Ausschreibungen 07:** 31.08.2018  
**B) Ausschreibungen 08:** 31.08.2018
- w) Nachprüfstelle bei Verstößen gegen Vergabebestimmungen:**  
Thüringer Landesverwaltungsamt,  
Jorge-Semprun-Platz 4, 99423 Weimar  
**Rechtsweg nach § 19 ThürVgG:**  
Es wird darauf hingewiesen, dass der Bieter gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit hat, die beabsichtigte Vergabeentscheidung zu beanstanden. Diese ist an den Auftraggeber zu richten. Im Falle der Nichtabhilfe regelt sich das weitere Verfahren und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

gez. Gießmann  
Landrat

Gotha, 23.05.2018

Landratsamt Gotha

## Öffentliche Ausschreibung VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**  
Landkreis Gotha, Der Landrat  
18.-März-Straße 50, 99867 Gotha  
Telefon: 03621/214-252, Telefax: 03621/214-410
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:**  
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Auftragsvergabe auf elektronischem Weg und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:**  
entfällt
- d) Art des Auftrages:**  
Ausführung von Bauleistungen nach VOB
- e) Bezeichnung des Vorhabens und Ort der Ausführung:**  
Ersatzneubau 1,5-Feld-Sporthalle Gymnasium „von-Bülow“  
Neudietendorf, Zinzendorfstraße 19, 99192 Nesse-Apfelstädt-Gemeinde/OT Neudietendorf
- f) Art und Umfang der Leistung:**  
**Los 27 - Schließanlage**  
Generalschließanlage mit Transponder; 17 Stück Doppelzylinder; 18 Stück Halbzylinder; 3 Stück Blindzylinder; Beschilderung: 11 Türschilder
- g) Erbringen von Planungsleistungen:**  
entfällt
- h) Unterteilung in Lose:**  
Eine nochmalige Unterteilung der o.g. Ausschreibung ist nicht vorgesehen.
- i) Ausführungsfristen:**  
**Los 27:** 01.08.2018 - 02.08.2018
- j) Nebenangebote:**  
Sind entsprechend VOB zugelassen. Sie müssen als solche deutlich gekennzeichnet und auf einer besonderen Anlage gemacht werden.
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:**  
schriftlich per Fax oder E-Mail  
**Los 27**  
Architekturbüro Matthias Wohlleben,  
Behringer Weg 25, 99867 Gotha  
Telefon: 03621/73769-0; Telefax: 03621/7376929;  
E-Mail: architektmlw@aol.com  
um Voranmeldung unter v. g. Adresse wird gebeten  
Abholung / Versand: **ab 04.06.2018**
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:**  
Verdingungsunterlagen gedruckt 1-fache Ausfertigung; incl. 19% MwSt.  
**Los 27**  
Kostenpauschale 7,00 € zzgl. 3,00 € bei Postversand  
Der Versand der Leistungsbeschreibung als Datei in Format GAEB 83 erfolgt bei Bedarf zusätzlich per E-Mail. Hierzu ist bei Anforderung eine E-Mail-Adresse anzugeben. Um Bearbeitung des Angebotes in elektronischer Form (Rückgabe im Format GAEB 84) neben der Papierform wird gebeten.  
Zahlungsweise: Direkt im Architekturbüro Wohlleben oder durch Überweisung:  
VR Bank Westthüringen eG,  
IBAN: DE 26 8206 4038 0000 0190 46, BIC: GENODEF1MU2  
Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde.
  - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden.

- der Einzahlungs- beziehungsweise Überweisungsbeleg dem Anforderungsschreiben beigelegt wurde.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

m) entfällt

n) **Frist für die Einreichung der Angebote:**

**Los 27:**

14.06.2018 - 13:00 Uhr

o) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Landratsamt Gotha, 18.-März-Straße 50, 99867 Gotha

Die Unterlagen müssen verschlossen mit dem Vermerk - **Angebot** - versehen sein.

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

Deutsch

q) **Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote:**

**Los 27:**

14.06.2018 - 13:00 Uhr

beim Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement, Emminghausstraße 8, Beratungsraum Erdgeschoss Raum 1.16, 99867 Gotha.

**Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**

nur Bieter und bevollmächtigte Vertreter der Bieter.

r) **Geforderte Sicherheiten:**

siehe Vergabeunterlagen

Der Auftraggeber behält sich vor, Sicherheitsleistungen für Vertragserfüllungen in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme und für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme zu fordern, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Bei Sicherheitsleistungen durch Bürgschaften sind diese über ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut oder zugelassenes Kreditversicherers zugelassen.

s) **Zahlungsbedingungen:**

Abschlags- und Schlusszahlungen gemäß VOB/B §16.

Vorauszahlungen werden nicht vereinbart.

t) **Rechtsform der Bietergemeinschaften:**

werden entsprechend VOB/A zugelassen

u) **Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung der Bieter**

Nachweise gemäß VOB/A § 6a Abs. 2 und Nachweis, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Sozialbeiträge nach den geltenden Rechtsvorschriften erfüllt hat. Der Nachweis der Eignung kann durch den Eintrag in die Liste für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Nicht präqualifizierte Unternehmen können zum vorläufigen Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorlegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Bescheinigungen der zuständigen Stellen während der Vergabephase umgehend, innerhalb von 6 Kalendertagen zu erbringen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind alle geforderten Nachweise auch von diesen einzureichen.

v) **Ablauf Zuschlags- und Bindefrist:**

12.07.2018

w) **Nachprüfstelle bei Verstößen gegen Vergabebestimmungen:**

Thüringer Landesverwaltungsamt,  
Jorge-Semprun-Platz 4, 99423 Weimar

**Rechtsweg nach § 19 ThürVgG:**

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bieter gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG die Möglichkeit hat, die beabsichtigte Vergabeentscheidung zu beanstanden.

Diese ist an den Auftraggeber zu richten. Im Falle der Nichtabhilfe regelt sich das weitere Verfahren und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG.

Landratsamt Gotha

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude und Straßenmanagement

18.- März- Straße 50, 99867 Gotha

Telefon 03621 / 214-253, Fax 03621 / 214-410

E-Mail gebaedemanagement@kreis-gth.de

Internet www.kreis-gth.de

b) **Vergabeverfahren**

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer **G 18-17057**

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

kein elektronisches Vergabeverfahren

d) **Art des Auftrags**

Ausführung von Bauleistungen

e) **Ort der Ausführung**

Landkreis Gotha, Gemeinde Leinatal, OT Leina, Hauptstraße

f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

K 14 - OD Leina, Deckenerneuerung

ca. 7000 m<sup>2</sup> Asphaltdecke fräsen

ca. 1300 m Rinne sichern

ca. 200 m Betonpflasterrinne herstellen

ca. 110 m Bordanlage erneuern, ca. 1250 m<sup>2</sup> Asphaltbewehrung liefern und einbauen

ca. 7000 m<sup>2</sup> Asphaltbeton liefern und einbauen

ca. 25 St. Erneuerung von Straßenabläufen

g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

- Entfällt -

h) **Aufteilung in Lose**

nein

i) **Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung:

06.08.2018

Fertigstellung der Leistungen:

26.10.2018

j) **Nebengebote**

nicht zugelassen

k) **Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden:

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter

Ingenieurbüro Oppermann GmbH Gotha

Gartenstraße 46 - 50, 99867 Gotha

Voranmeldung unter v. g. Adresse erwünscht

Tel.: 03621 4557-0, Fax: 03621 4557-50

Abholung / Versand der Unterlagen ab dem 11.06.2018

l) **Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**

Höhe der Kosten

42,00 € incl. 19% MwSt.

zzgl. 5,00 € für Versand

Zahlungsweise

Banküberweisung

Empfänger

Ingenieurbüro

Oppermann GmbH Gotha

Verwendungszweck

OD Leina

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN

DE42 8205 2020 0750 0219 77

BIC-Code

HELADEF1GTH

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.  
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind**  
Vergabestelle siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**  
Deutsch
- q) Eröffnungstermin am 26.06.2018 um 10:00 Uhr**  
Ort: Landratsamt Gotha, Amt für Gebäude- und Straßenmanagement  
Emminghausstraße 8, 99867 Gotha  
Erdgeschoss, Beratungsraum 1.16  
**Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**  
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) geforderte Sicherheiten**  
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme  
Mängelansprüchebürgschaft 3 v. H. der Abrechnungssumme  
Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes bzw. Kredit- oder Kautionsversicherers zugelassen. Verjährungsfrist für Mängelansprüche: 2 Jahre
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**  
Gemäß VOB (B) § 16  
Die Frist für die Schlusszahlung gem. §16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Abs. 5 Nr. 3 VOB/B wird verlängert auf 60 Tage.
- t) Rechtsform der Anforderung an Bietergemeinschaften**  
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung**  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt

„Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung der deutschen Sprache beizufügen. Das Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ ist erhältlich in den Ausschreibungsunterlagen.

Die Anforderungen nach VOB/A § 6a Abs. 2 sind durch die Bieter und Nachunternehmer zu erfüllen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Nachweis der Haftpflichtversicherung und der Krankenkasse
- Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)“

**v) Ablauf der Bindefrist**

03.08.2018

**w) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Beanstandungen der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach ThürVgG sind an die Vergabestelle (Anschrift siehe unter a) zu richten. Auf das im § 19 Abs. 2 ThürVgG beschriebene Verfahren im Fall der Nichtabhilfe und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

**Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)**

Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer  
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

gez. Gießmann  
Landrat

Gotha, 23.05.2018

Landkreis aktuell



Schützenallee 31, 99867 Gotha, Tel.: 03621 8230-49, Fax: 03621 8230-48  
Internet: [www.vhs-gotha.de](http://www.vhs-gotha.de) (vollständiges Programm und Anmeldung)

**Gesundheit**

**Ansprechpartnerin:**  
**Heike Strumpf (03621 8230-44)**  
[h.strumpf@vhs-gotha.de](mailto:h.strumpf@vhs-gotha.de)

**Wunder des Atems - Kraft des Atems - Atementspannung**  
(Schnupperkurs 4 Wochen)  
ab 06.06.18, Mi, 09:30 - 11:00 Uhr

**Grundbildung - Schulabschlüsse**

**Ansprechpartner:**  
**Jan Heinrich (03621 8230-41)**  
[j.heinrich@vhs-gotha.de](mailto:j.heinrich@vhs-gotha.de)

**Ab September Schulabschlüsse an der KVHS Gotha**  
Bewerbungen für die Kurse:

**G602001G Realschulabschluss - Klasse 10**

Voraussetzungen: Nichtschüler, Erfüllung der Vollzeitschulpflicht, Vollendung 16. Lebensjahr

Unterrichtsfächer: De, Ma, En, Bio, Ge, Sk  
Prüfungen: Mai/Juni 2019

**610 UE/Schuljahr**  
**ab 03.09.2018; Mo - Do, 17:00 - 20:15 / 21:05 Uhr**  
**Myconiusschule, Bürgeraue 23**

**G604001G Abitur/Allgemeine Hochschulreife**

Voraussetzung: Nichtschüler, Vollendung 19. Lebensjahr mit Stichtag 2. Teilprüfung, ThürSchulO §112

Zwei Fremdsprachen: En, La / Fr oder Ru  
Dauer: 4 Semester, geteiltes Prüfungsverfahren

1. Jahr: Ma (eA), Bio (gA), Ph (gA), En (gA) (Prüfung 2019)

2. Jahr: De (eA), Ge (gA), Wi+Re (gA), 2. Fremdsprache La (gA) (Prüfung 2020)

**640 UE/Schuljahr**  
**ab 03.09.2018; Mo - Fr, 17:00 - 20:15 / 21:05 Uhr**  
**Myconiusschule, Bürgeraue 23**

Anmeldungen werden ab sofort entgegen-  
genommen.

**Einzelveranstaltung**

Wir bitten um verbindliche Voranmeldung!

**Organreihe - Niere und Blase**  
am 12.06.18, 19:30 - 21:00 Uhr

**Welt-Yoga-Tag**  
(Schnupperkurs rund um Yoga und Entspannung)  
am 21.06.18, 09:30 - 12:30 Uhr

**Ich heiße Zucker u. habe viele Pseudonyme, damit ich mich besser verstecken kann** am 26.06.18, 19:30 - 21:00 Uhr

## Wie aus Stroh Strom wird

**Grabsleben | Ein Arbeitsbesuch führte Landrat Konrad Gießmann und dessen zweiten Beigeordneten Thomas Fröhlich unlängst in die Biogas Anlage nach Grabsleben.**

Thomas Balling, Geschäftsführer der Granott GmbH sowie Volkmar Braune und

Michael Fischer von der Ohra Energie GmbH empfingen die Delegation, um von den neuen Ausbauplänen der Firma zu berichten. Schon jetzt sind die großen, runden Biogas-Behälter zwischen der Bundesstraße 7 und Grabsleben von weitem sichtbar. Die sieben Fermenter haben einen Durch-

messer zwischen 26 und 32 Metern. Noch in diesem Jahr sollen vier weitere mit einem Durchmesser von 37 Metern dazukommen, wie Thomas Balling erläutert. Dies führe zu einer Verdoppelung der jetzigen Kapazitäten und damit auch zur Verdoppelung der Ausgangsenergie. Dank neuester technischer und bio-chemischer Entwicklungen kann in den zukünftigen Biogas-Reaktoren auch Stroh vergoren werden, was zu einem effektiveren Nutzen der Biomasse führt. Für das neue Projekt werden nochmals etwa 10 Millionen Euro investiert.

Zudem produziert die Granott GmbH, deren Gesellschafter die BBW GbR aus Nottleben und der Landwirtschaftliche Betrieb Grabsleben sind, ihren benötigten Grundstoff zum größten Teil selbst. Für die Erweiterung wird dies jedoch vermutlich nicht ausreichen, weswegen man bereits mit Landwirten aus der Region Verträge über weiteres Biomaterial geschlossen hat. Und auch die Ohra Energie GmbH als langjähriger Partner der Biogas-Anlage unterstützt die Erweiterung. Das Energieunternehmen bereitet das Biogas vor Ort auf und speist dieses ins öffentliche Netz ein. Nebenbei wird noch so viel Strom erzeugt, dass dieser für fast alle umliegenden Gemeinden ausreichend ist.



| Geschäftsführer Thomas Balling (l.) erklärt Konrad Gießmann und Thomas Fröhlich, wie aus Stroh Strom wird.

## Der Landkreis Gotha gratuliert recht herzlich

### zur Eisernen Hochzeit

**Marianne und Jakob Hilbrunner aus Wölfis**

am 16. Mai 2018

**Ingeborg und Gerhard Wilhelm aus Warza**

am 22. Mai 2018

**Hildegard und Waldemar Löffler aus Waltershausen**

am 23. Mai 2018

### zur Diamantenen Hochzeit

**Christa und Ernst Rödl aus Eschenbergen**

am 17. Mai 2018

Wir wünschen den Jubilaren viel Gesundheit, persönliches Wohlergehen und Gottes Segen.

Konrad Gießmann  
Landrat



| Spatenbild statt Spatenstich: Weil der Boden Anfang Mai viel zu trocken war, verzichteten Friedrichroda-Bürgermeister Thomas Klöppel und der Erste Beigeordnete des Landkreises, Helmut Marx, auf den symbolischen Akt des Spatenstichs und stellten gemeinsam mit dem Ernstrodaer Ortsteilbürgermeister Bert Fröhlich und Angelika Rösch, die im Landratsamt für Kreisplanung und Regionalentwicklung verantwortlich ist, Details zum neuen Radweg „Waldrandroute“ vor. Dieser Radweg wird über 125 km von Saalfeld nach Eisenach führen. Der Abschnitt im Landkreis Gotha ist etwa 30 km lang und tangiert u.a. Ohrdruf, Friedrichroda und Bad Tabarz. Die Strecke wird zum Teil auf bestehenden Wegen ausgewiesen, andere Teile werden neu angelegt oder ausgebaut. Für den Ausbau des neuen Fernradweges stehen im Landkreis 742.000 Euro bereit. Die Thüringer Aufbaubank reicht dafür 90% als Fördermittel aus, auch über das Programm des ländlichen Wegebaus erfolgt eine Förderung. In den kommenden beiden Jahren ist neben der baulichen Fertigstellung geplant, die Ausstattung mit Rastplätzen, Fahrradständern und Ladestationen zu komplettieren, den Radweg zu beschildern und Verknüpfungspunkte mit dem öffentlichen Personennahverkehr zu schaffen.

## Ausschreibung zur Vergabe des Frauenförderpreises

Der Landkreis Gotha vergibt im Jahr 2018 den **Frauenförderpreis des Landkreises.**

Gewürdigt werden herausragende Leistungen oder Maßnahmen im Landkreis Gotha, die sich mit der Situation von Frauen und ihren Lebensbedingungen auseinandersetzen und diese verbessern. Anerkannt werden insbesondere Aktivitäten zur Förderung von Frauen in der Arbeitswelt sowie ehrenamtliche Initiativen von Frauen und Frauengruppen.

Es können einzelne oder mehrere Personen vorgeschlagen werden, deren Engagement in diesen Bereichen hervorzuheben ist. In die Auswahl sollen neben frauenfreundli-

chen Betrieben auch beispielhafte Initiativen von Frauen in Projekten und Vereinen oder herausragende Leistungen von Einzelpersonen einbezogen werden.

Der Frauenförderpreis des Landkreises Gotha ist mit einer Summe in Höhe von

**1500,00 €**

dotiert und wird im Rahmen einer Festveranstaltung übergeben.

Vorschlagsberechtigt sind Einzelpersonen, Vereine, Betriebe und kommunale Körperschaften.

Die Vorschläge sind mit einer kurzen Begründung sowie der vollständigen Anschrift der/des zu Ehrenden **bis zum 7. September 2018** an das

**Landratsamt Gotha  
Büro des 2. Beigeordneten  
18.-März-Straße 50  
99867 Gotha**

einzureichen.

Eine Jury, bestehend aus dem Landrat als Vorsitzenden, den kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis und drei Mitgliedern des Kreistages Gotha, wird über die Vergabe des Frauenförderpreises entscheiden.

gez. i. V. Marx  
Gießmann  
Landrat

## Neue Lebensräume für bedrohte Tierarten

Förster zeigen Beispiele für gutes Zusammenwirken von Behörden

**Finsterbergen | An einem Resümee kam Landrat Konrad Gießmann nicht vorbei, als er vor einigen Tagen dem Leiter des Staatlichen Forstamtes Finsterbergen, Dr. Gerhard Struck, einen Besuch abstattete.**

Beide Dienststellenleiter trafen sich regelmäßig, um im direkten Gespräch jene Dinge zu besprechen, die beide Behörden betreffen. „Ich möchte mich für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe bedanken, die es uns immer ermöglicht hat, aktuelle Probleme im Zusammenwirken zu lösen“, so Landrat Konrad Gießmann. Aktuell betrifft dies beispielsweise verlängerte Holz-Einschlagszeiten, die wegen der Sturmschäden im Wald an bestimmten Stellen notwendig sind. Damit verbundene artenschutzrechtliche Probleme in FFH-Gebieten konnten mit den Beteiligten, u.a. dem Naturschutzbeirat, gut abgestimmt werden.

Auch wenn sich die Schäden, die der Sturm „Friederike“ im Januar hinterlassen hat, in Grenzen halten und das Revier des Forstamtes Finsterbergen insgesamt glimpflich davongekommen ist, gibt es noch immer Schäden aufzuarbeiten. Wurde zunächst das Augenmerk auf Einzelbrüche in jedem Bestand gerichtet und diese Schäden aufgearbeitet, so gilt es in den kommenden drei bis vier Wochen die Holzberäumung in den letzten Revieren abzuschließen, ehe die Larven der Borkenkäfer schlüpfen und den Wald in Mitleidenschaft ziehen. Dass die Forstwirtschaft seit Jahren auf ein intaktes Wegenetz in Wald achtet, ermöglicht nun die schnelle Aufarbeitung und den Abtransport des Schadholzes.

Um das Eschentriebsterben und dessen Folgen ging es bei einer Stippvisite im Wald beim Boxberg. Diese pilzliche Erkrankung ist seit ca. zehn Jahren bekannt und ver-



| Sturmschäden im Wald bei Haina.

breitet sich weiter. Die typischen Symptome - verstärkter Blattfall, lichte Kronen und Verfärbungen am Stamm - sind an vielen Eschen deutlich sichtbar. Betroffen sind Eschenbestände jeglichen Alters. Da sich der Pilz nicht eindämmen lässt, achten die Forstfachleute darauf, erkrankte Bäume zu entfernen und die Flächen rasch wieder aufzuforsten, z. B. mit Eichen. Überhaupt ist die Vielfalt der Baumarten der Ansatz, den die Forstämter verfolgen, um Wälder als zukunftsfruchtige Mischwälder, die den klimatischen Herausforderungen standhalten können, zu entwickeln.

Wie sich Forstämter im Zusammenspiel mit anderen Institutionen und Verbänden engagieren, um die Artenvielfalt in der Natur zu erhalten, zeigte auch die letzte Station des Arbeitsbesuches im Revierteil Haina. Hier stellten Forstamtsleiter Dr. Gerhard Struck, sein Stellvertreter Steffen Herr-

mann und Revierleiter Thomas Melcher das Projekt für Entwicklung von Natur und Landschaft (ENL) „Sofortmaßnahmen für die Gelbbauchunke in Westthüringen“ vor, bei dem das Forstamt Finsterbergen, das Wildkatzendorf Hütscheroda, die Natura-2000-Station Gotha/Ilmkreis und die untere Naturschutzbehörde des Landkreises eng zusammenarbeiten, um die Lebensbedingungen für die bedrohte Art der Gelbbauchunken zu verbessern. Gelbbauchunken brauchen, um ihre Eier ablegen zu können, kleine, frisch entstandene Pfützen und Gewässer oder tiefe Radspuren. Gelbbauchunken sind die ersten, die solche Gewässer besiedeln, denn in bestehenden Tümpeln haben sie zu viele Feinde.

Deshalb achten die Förster jetzt darauf, dass nach dem Einsatz der Forstmaschinen einige tiefe Radspuren erhalten bleiben, die Lebensräume für die Gelbbauchunken werden können.